

Az.:

Sachbearbeiter: Christian Leins

Telefonnummer: 1365

Beschlussvorlage des Kreisausschusses

**Gesamtschule "Theo-Koch-Schule" in Grünberg, Erweiterung der Toilettenanlage
Mensa und Umgestaltung Mensa/Küche;
hier: Bereitstellung überplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen zur
Behebung eines umfangreichen Gebäudeschadens**

Beschluss-Antrag:

Der Kreistag beschließt gemäß § 100 HGO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen für die Sanierung der Theo-Koch-Schule, Gebäude M, Erdgeschoss (Toilettenanlage/Mensa/Küche) im Produkt 21.8.01.05 in Höhe von 210.000 Euro überplanmäßig bereitzustellen.

Die Deckung erfolgt durch eine Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen bei dem Produkt 21.1.01.12. (Grundschule Heuchelheim)

Begründung:

Durch die 2015 angebaute Aula steigt der Bedarf an sanitären Anlagen. Die bisherige Größe und Ausstattung der Toilettenanlage basiert auf der Gebäudeauslastung durch die alte Aula- und Mensanutzung mit bis zu 200 Personen. Dieses Kontingent an sanitären Räumlichkeiten reicht jedoch nicht mehr für die neue Aula mit über 400 Sitzplätzen aus. Zudem ist durch gestiegene Schülerzahlen eine Vergrößerung der Mensa und der dazu gehörenden Küche erforderlich.

Bei Durchführung der Maßnahme wurden im Zuge von Abbrucharbeiten umfangreiche Feuchteschäden in den Decken, Wänden und Böden festgestellt. Diese waren bei der Voruntersuchung des Gebäudes nicht erkennbar und wurden erst beim Öffnen der Bauteile sichtbar.

Für die Sanierung der betroffenen Bereiche im EG hat dies zur Folge, dass hier entkernt und im Anschluss wieder neu aufgebaut werden muss.

Zur Beseitigung der Feuchteschäden sind kurzfristig Verpflichtungsermächtigungen erforderlich, um zeitnah den Rückbau einzuleiten und den Wiederaufbau vorbereiten zu können.

Derzeit können die Kosten und der Umfang nur grob abgeschätzt werden. Anhand dieser Grobkostenschätzung liegt der zusätzliche Bedarf für die Beseitigung der Feuchteschäden (Abbrucharbeiten, Demontage der Deckenelemente und Elektroinstallationen) bei ca. 210.000 Euro. Genaue Kosten werden aktuell durch einen Gutachter ermittelt.

Mittel stehen bei der Maßnahme nicht mehr zur Verfügung. Die Beauftragung der Sanierungsmaßnahme soll noch in diesem Jahr erfolgen. Dafür werden zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen benötigt.
Mit der Durchführung der Arbeiten soll im Januar 2022 begonnen werden.

Nach Abschluss der Kostenermittlung durch den Gutachter wird der überplanmäßige Bedarf im Haushalt des kommenden Jahres eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Es werden zunächst Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von ca. 210.000 € (brutto) benötigt.

Diese stehen im Teilfinanzhaushalt Produkt 21.8.01.05 bei Maßnahme 106 und 107 (Gesamtschule Theo-Koch-Schule, Grünberg) nicht mehr zur Verfügung. Die Deckung soll über in diesem Jahr nicht mehr benötigte Verpflichtungsermächtigungen bei dem Produkt 21.1.01.12 Maßnahme 101 (Grundschule Heuchelheim) erfolgen. Die Verpflichtungsermächtigungen werden in dieser Höhe im Jahr 2021 nicht mehr benötigt.

Mitzeichnung:

FD Bauen

Ingmar Kupski
Stellv. Fachdienstleitung

Christian Leins
Sachbearbeiter

Mario Rohrmus
Fachbereichsleitung

Christopher Lipp
Erster Kreisbeigeordneter

Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:

Beschluss des _____
vom:

Die Vorlage wird – mit Zusatzbeschluss -
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt

Zur Beglaubigung